

OPTIMALES TEAMWORK, EFFIZIENTE ABLÄUFE UND HOHE QUALITÄT: BLUEBEAM REVU IM TÄGLICHEN EINSATZ BEI DER STRABAG-GRUPPE

HERAUSFORDERUNG

Die Massen- und Mengenermittlung ist eine wichtige Aufgabe in den Planungsteams des STRABAG-Konzerns. Die für dieses Arbeitsfeld langjährig genutzte Software stand nicht mehr zur Verfügung; die Suche nach einem Ersatz war damit notwendig. Dabei standen die schnelle Einarbeitung, eine leicht verständliche Benutzeroberfläche und die Ermittlung von Massen und Mengen aus 2D-Plandateien möglichst im PDF-Format im Mittelpunkt der Evaluierung. Ein umfangreicher Kriterienkatalog, nach dem jede neue Anwendung für ein konzernweites „Roll out“ geprüft wird, war erfolgreich abzuarbeiten. Erst danach durfte das neue Programm zum Einsatz kommen.

LÖSUNG

Nach umfangreicher Prüfung und der testweisen Verwendung für erste Projekte konnte sich Bluebeam Revu erfolgreich durchsetzen. Vor allem die zügige Einarbeitung in das Programm, seine umfassenden Funktionalitäten und die schnelle Mengenermittlung aus konzernweit verwendeten Plandateien im PDF-Format überzeugte. Damit kann Bluebeam den voranschreitenden Digitalisierungsprozess bei der STRABAG-Gruppe und im gesamten Planungssektor auch in der Zukunft weiter unterstützen.

VORTEILE

- Zeitersparnis und Präzision in Bluebeam Revu dank digitaler Messwerkzeuge für die Massen- und Mengenermittlung
- Qualitätssteigerung gegenüber analoger, händischer Ermittlung von Massen und Mengen in den Projekten
- Breiter, internationaler Einsatz über alle Konzerngesellschaften ist möglich
- Hohe Nutzerfreundlichkeit, einfache Bedienung sowie professionelle Arbeitsabläufe im Programm

“Wir sind tagtäglich mit sehr unterschiedlichen Planungen und Datensätzen konfrontiert. Das PDF-Format als simples, schnelles Darstellungsformat für Planinformationen steht dabei jedem zur Verfügung. Hier liefert uns Bluebeam Revu eine unkomplizierte Ermittlung der nötigen Zahlen und Größen. Das war wichtig bei unserer Entscheidung für die Software.“

Dipl.-Ing. Daniela Astrid Matschke M.Sc.
Projektingenieurin
STRABAG Gruppe

Für alle Bauunternehmen gilt gleichermaßen: Die Kalkulation von Bauleistungen, ihre exakte Ausführung und die korrekte wie genaue Abrechnung im Nachgang sind essenziell für den wirtschaftlichen Erfolg und eine gute Zusammenarbeit mit dem Bauherrn, den Planern und den eingebundenen Bauausführenden. Eines der größten Unternehmen am Markt, mit einem globalen Netzwerk und Baustellen auf der ganzen Welt, ist der STRABAG-Konzern, der in mehreren Bereichen auf Bluebeam Revu setzt. Als zentrales Werkzeug für die Mengenermittlung bietet es die notwendige Qualität für eine grafische Mengenermittlung von Massen und Mengen in einer Fülle von Projekten.

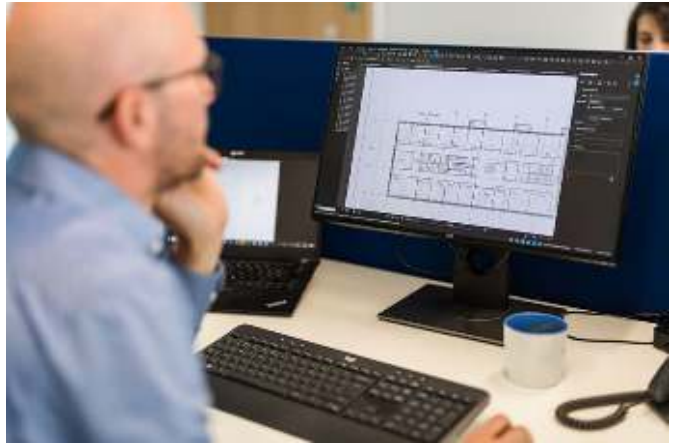
Die STRABAG SE ist einer der europaweit größten, international agierenden Technologiekonzerne für Baudienstleistungen. Das Unternehmen mit Hauptsitz in Wien beschäftigt weltweit mehr als 75.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und erwirtschaftet eine jährliche Leistung von 16 Mrd. €. Dem Team Produktmanagement und -konzeption (PKM) kommt besondere Bedeutung als zentrale Schnittstelle zwischen den Softwareherstellern und deren Lösungen sowie den eigenen Kolleginnen und Kollegen zu. Dadurch können die Beschäftigten von ZÜBLIN und STRABAG bei der Projektbearbeitung effizient unterstützt werden.

2D-basierte Massen- und Mengenermittlung mit Revu

Im STRABAG-Konzern werden immer wieder Softwarelösungen auf ihre Einsatzfähigkeit in den Bauprojekten geprüft, bewertet und den Planungsteams zur eigenen Nutzung zur Verfügung gestellt. Eines der wichtigen Werkzeuge, das kontinuierlich mehr Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Konzern vorrangig für die Mengen- und Massenermittlung nutzen, ist inzwischen Bluebeam Revu.

Die STRABAG-Gruppe hat über längere Zeit nach einer möglichst unkomplizierten sowie zeiteffizienten Software zur Ermittlung von Bauteilmassen und Mengen gesucht, die es

ermöglichte, aus PDF-Dateien relevante Planinformationen zu filtern. Dipl.-Ing. Daniela Matschke, bei STRABAG im Produkt-Support tätig, erläutert die Hintergründe der Entscheidung für Bluebeam Revu: „Wir sind tagtäglich mit sehr unterschiedlichen Planungen und Datensätzen konfrontiert. Das PDF-Format als simples, schnelles Darstellungsformat für Planinformationen steht dabei jedem zur Verfügung. Hier liefert uns Bluebeam Revu eine unkomplizierte Ermittlung der nötigen Zahlen und Größen. Das war wichtig bei unserer Entscheidung für die Software.“



Hohe Nutzerzufriedenheit, positiver Impact – und die Lizenzen schon verdoppelt

Der Einsatz von Bluebeam Revu für die Mengenermittlung ist im Konzern nicht vorgeschrieben. „Grundsätzlich kann bei uns jede Mitarbeiterin und jeder Mitarbeiter, abhängig von der bereits im Projekt eingesetzten Software, aus einem Pool verschiedener sinnvoller Lösungen auswählen. Doch die Resonanzen auf Revu sind sehr positiv. Im Jahr 2018 sind wir mit einer aus dem Vorgängerprodukt abgeleiteten Anzahl von Netzwerklizenzen gestartet. Diese haben wir kontinuierlich aufgestockt. Bis heute, d.h. in einem Zeitraum von ca. 3 Jahren, haben wir die Anzahl verdoppelt. Damit sind wir einer der größten Kunden von Bluebeam“, führt Daniela Matschke weiter aus.

“Im Jahr 2018 haben wir erstmalig Netzwerklizenzen von Bluebeam gekauft und haben, aufgrund der positiven Rückmeldungen unserer Anwender diese kontinuierlich aufgestockt. In einem Zeitraum von 3 Jahren haben wir nun die Anzahl verdoppelt und sind somit einer der größten Kunden von Bluebeam.”

Dipl.-Ing. Daniela Astrid Matschke M.Sc.
Projektingenieurin
STRABAG Gruppe

Die Gründe für den stetig wachsenden Erfolg sind vielfältig. Einer der wesentlichen Faktoren, neben dem zügigen und einfachen Abgreifen von Maßen, ist die hohe Nutzerfreundlichkeit: Nach einer internen Grundlagenschulung kommen die Nutzer gut mit dem Programm gut zurecht. Bei der tiefergehenden Projektarbeit ergeben sich dann Fragen nach Spezialfunktionen. Unsere Anwender sind häufig erfreut, wenn das Programm die gesuchte Funktion aufweist. Darüber hinaus lässt sich Revu nicht nur für die Mengenermittlung, sondern auch für andere Anwendungsbereiche wie die Planprüfung nutzen,“ ergänzt Software-Expertin Daniela Matschke.

PDF-Format bietet deutliche Vorteile für STRABAG

PDF-Dokumente sind eine gute Ergänzung zu den BIM-Modellen, die ebenfalls im Konzern eingesetzt werden. Hier erweist sich Revu beim Einsatz in der STRABAG-Gruppe als sehr systemoffen und flexibel. Hochbau, Verkehrswegebau und weitere Planungsbereiche im Konzern können so aktiv von der Lösung profitieren. Da das gesamte Leistungsspektrum über die komplette Planungs- und Bauphase im Unternehmensverbund abgebildet wird, ist das in Bluebeam Revu genutzte PDF-Format ein Arbeits- und Austauschformat, das überall zum Einsatz kommt.



Im Vorfeld den Markt umfassend evaluiert

Die Einführung von Bluebeam Revu im Konzern dauerte ein knappes Jahr – startend mit einer umfassenden Evaluierung auf Basis eines Kriterienkatalogs im Vergleich mit der bis dato eingesetzten Software. Dabei wurden unter anderem die Funktionen, die Bedienoberfläche, notwendige Schnittstellen und verfügbare Bedien-Sprachen getestet und die Ergebnisse in einer Punktematrix zusammengetragen. Es zeigte sich schnell, dass die Funktionalität sehr gut ist.

Tiefgehendes Know-how schafft Sicherheit und Zufriedenheit im gesamten Konzern

Dank des Digitalisierungs-Know-hows im STRABAG-Konzern, können die spezialisierten Fachplanungsteams in den verschiedenen Bereichen selbst notwendigen Support geben sowie andere Kolleginnen und Kollegen intern unterstützen. Das vertiefte Fachwissen um die Stärken und Besonderheiten der Programmlösung ist notwendig, denn die Oberfläche von Bluebeam Revu wurde für die Konzernarbeitsweise angepasst. Die mit der Software arbeitenden Teams sind damit selbst zu internen Beratern für eine optimale Mengenermittlung mit Bluebeam Revu, für dessen Usability und mögliche Einsatzbereiche in vielfältigen Projekten geworden. Der Support von Bluebeam ist dennoch nicht überflüssig: „Wir kennen uns sehr gut mit der Bedienung von Revu aus. Doch selbst wir haben immer wieder einmal eine Idee, bei dem wir Unterstützung brauchen. Hierzu können wir Bluebeam direkt kontaktieren“, erläutert Daniela Matschke die partnerschaftliche Zusammenarbeit zwischen STRABAG und Bluebeam.

Fazit: Potenziale nutzen und Einsatzbereiche weiter ausbauen

Obwohl der Einsatz von Bluebeam Revu innerhalb der STRABAG-Gruppe nicht verpflichtend ist, wächst die Zahl der Nutzer kontinuierlich. Die Gründe hierfür liegen vor allem in der einfachen Bedienung sowie in der 2D-basierten Massen- und Mengenermittlung direkt aus der Plandatei im PDF-Format. Für Softwareexpertin Daniela Matschke gibt es dennoch ergänzende Einsatzbereiche, in denen Revu wertschöpfend eingesetzt werden könnte: „Die Plan- und Dokumentenprüfung ist ein Aufgabenfeld, mit der wir unsere Abläufe im Konzern weiter optimieren können. Auch im mobilen Einsatz auf der Baustelle mit der APP für iOS liegt noch viel Potenzial in Bluebeam Revu.“



Über Bluebeam

Bluebeam entwickelt innovative Technologielösungen, die den weltweiten Standard für Projekteffizienz und Zusammenarbeit in der Baubranche setzen. Unsere preisgekrönte, PDF-basierte Software Bluebeam Revu gilt als branchenführende Markup- und Kollaborationslösung, die Projekte und Teams miteinander verbindet, die Produktivität erhöht und gleichzeitig Zeit und Geld spart. Bluebeam wurde in Pasadena (Kalifornien) gegründet und verfügt inzwischen über weitere Niederlassungen in den USA sowie in Großbritannien, Australien, Deutschland, Dänemark und Schweden.

Bluebeam gehört zur Nemetschek Group.

Laden Sie die Testversion herunter

Besuchen Sie bluebeam.com/de/trials, um Ihre Revu-Testversion herunterzuladen.